

### **Mitwirkende:**

PROF. DR. DANIEL BENGA (München)  
Professor für Liturgik, Patrologie und Alte Kirchengeschichte  
Ausbildungseinrichtung für Orthodoxe Theologie  
Ludwig-Maximilians-Universität München

PROF. DR. MARTIN HAILER (Heidelberg)  
Pädagogische Hochschule Heidelberg  
Institut für Philosophie und Theologie

HEIKE FRIEDRICH  
Vorsitzende der ACK in Baden-Württemberg

Mitglieder des Vorstands und der Delegiertenversammlung,  
der Kommission A (Theologie und ökumenische Spiritualität)  
und der Kommission B (Ökumene am Ort)  
sowie der Jungen ACKtiven

### **Tagungsleitung:**

PD PFR. DR. ALBRECHT HAIZMANN  
Geschäftsführer der ACK in Baden-Württemberg

PFARRERIN BETTINA FUHRMANN  
Ökumene und Kirche weltweit, Evangelische Landeskirche in Baden

### **Anmeldung zur Tagung:**

Bitte **direkt an die ACK-BW**  
[ackbw@t-online.de](mailto:ackbw@t-online.de)  
Tel: 0711 - 24 31 14  
Anmeldeschluss: 10. Oktober 2025

### **Tagungskosten:**

EZ 115 € / DZ 90 € (inkl. Vollpension und Tagungsbeitrag)  
Ohne Übernachtung: 45 € pro Tag (Tagungsbeitrag und  
Verpflegung) Ihre Zahlung erbitten wir nach Rechnung-  
stellung direkt an die ACK.

### **Tagungsort und Anreise:**

Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden,  
Dobler Str. 51, 76332 Bad Herrenalb,  
Tel. 07083 / 928-0  
E-Mail: [hausderkirche@hdk.ekiba.de](mailto:hausderkirche@hdk.ekiba.de)

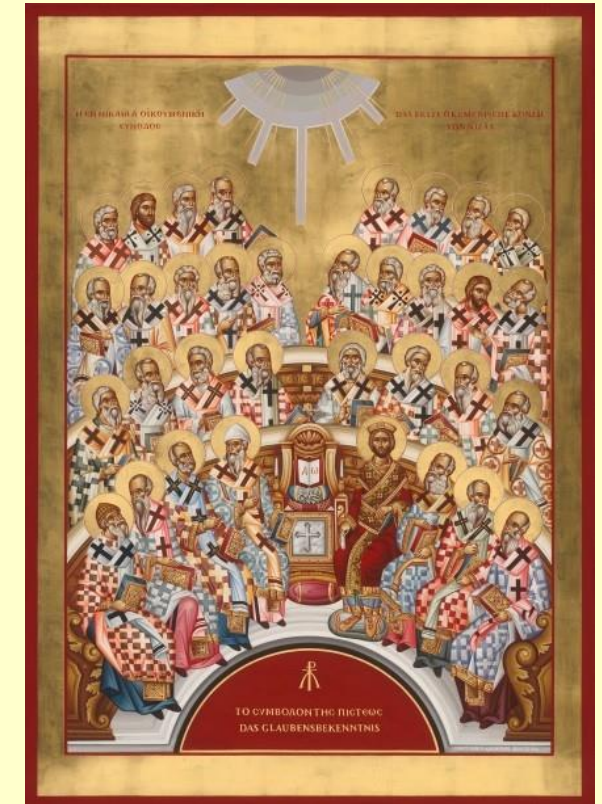
**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** IC/ICE bis Karlsruhe Hbf;  
S-Bahn (S 1) vor dem Bahnhof nach Bad Herrenalb.  
Aktuelle Informationen zur Anreise mit dem öffentlichen  
Nahverkehr finden Sie unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de), bitte als Ziel  
„Ev. Akademie, Bad Herrenalb“ eingeben.

**Mit dem PKW:** Autobahn A5  
(Ausfahrt Ettlingen/Bad Herrenalb).  
Parkplätze unterhalb des Hauses.



# 1700 Jahre Nizäa

*Was bedeutet  
das erste ökumenische Konzil  
mit seinem Bekenntnis für uns heute?*



**Jahrestagung der ACK in Baden-Württemberg**

Freitag 24. / Samstag 25. Oktober 2025

Bad Herrenalb

**ACK** Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Baden-Württemberg

Der 1700. Jahrestag des Ersten Ökumenischen Konzils von Nizäa im Jahr 325 ist für die ACK ein willkommener Anlass, die Erinnerung an dieses für die weltweite Christenheit bedeutende Ereignis wachzuhalten und zugleich nach der bleibenden Bedeutung auch des folgenden Konzils von Konstantinopel (381) und des aus beiden hervorgegangenen ökumenischen Bekenntnisses (Nizänö-Konstantinopolitanum) für uns heute zu fragen.

Im Zentrum der Bemühungen um die Formulierung eines gemeinsamen Glaubensbekenntnisses – für die Kirche im gesamten Römischen Reich – stand damals die Frage des christlichen Gottesverständnisses: die trinitarische Beziehung von Gott dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Heute steht die Frage im Raum, ob wir überhaupt noch formulierte Bekenntnisse brauchen.

Unsere Tagung zeichnet deshalb in zwei Hauptvorträgen zunächst die Entstehung des Bekenntnisses und seine Rezeption im liturgischen Leben der Orthodoxie nach, um dann die ökumenische Bedeutung altkirchlicher Entscheidungen, Texte und Formulierungen hervorzuheben. Vertiefend greifen wir in Arbeitsgruppen zentrale Themen und Problemstellungen der beiden Konzilien, ihrer Geschichte und ihres Bekenntnisses auf und blenden dabei die Schattenseiten nicht aus.

Durchgehend fragen wir nach der bleibenden Bedeutung damaliger Ereignisse und Entscheidungen für die Ökumene heute und in Zukunft. Herzliche Einladung!



Heike Friedrich  
Vorsitzende der ACK in Baden-Württemberg

## PROGRAMM

### Freitag, 24. Oktober 2025

- 14.30 Ankunft – Kaffee und Kuchen (Speisesaal)
- 15.00 **Begrüßung** (Plenarsaal)  
HEIKE FRIEDRICH (ACK-Vorsitzende)  
KIRCHENRÄTIN ANNE HEITMANN (Evangelische Kirche in Baden)
- 15.15 **Vortrag:**  
PROF. DR. DANIEL BENGA (München)  
*Die Entstehung des Nizänö-Konstantinopolitanums  
und seine Rezeption  
im liturgischen Leben der Orthodoxie*  
– Kurze Pause –
- 16.15 **Vortrag:**  
PROF. DR. MARTIN HAILER (Heidelberg)  
*Die ökumenische Bedeutung altkirchlicher  
Entscheidungen, Texte und Formulierungen*
- 17.00 Kaffee-/Teepause
- 17.15 **Gesprächsgruppe „Geschichte“** (Plenarsaal)  
mit PROF. DR. DANIEL BENGA  
(Moderation: PHILIPP KOCH)
- Gesprächsgruppe „ökumenische Bedeutung“**  
(Clubraum)  
mit PROF. DR. MARTIN HAILER  
(Moderation: BETTINA FUHRMANN)
- 18.30 Abendessen
- 19.30 **Treffen der Orts-ACKs** (Clubraum)  
mit Kommission B und **Treffen der Jungen ACKtiven**
- 20.30 **Abendandacht** (Kapelle)  
mit UNSEREN ORTHODOXEN MITGLIEDSKIRCHEN  
(DR. NICOLAE GILLA, DIMITRIOS KATSANOS, BRATISLAV BOZOVIC ...)

anschließend: Gemütliches Beisammensein (Bar)

### Samstag, 25. Oktober 2025

- 8.00 **Morgenandacht** (Kapelle)  
mit JUNGEN ACKTIVEN
- 8.15 Frühstück
- 9.15 **Vorstellung** der thematischen Arbeitsgruppen
- 9.30 **Arbeitsgruppen**  
*Impulse von Nizäa in Geschichte und Gegenwart*
- AG 1** *Brauchen wir formulierte Bekenntnisse?  
Wie/was glauben, bekennen und erwarten wir heute?*  
mit TOBIAS LICHT & MATTHIAS GRAUER (SR 1)
- AG 2** *Wer ist Jesus Christus für uns heute?*  
mit PHILIPP KOCH & BETTINA FUHRMANN (SR 2)
- AG 3** *Kirche – Macht – Staat ... damals und heute*  
mit LOTHAR SELMES & PROF. DR. CHRISTIAN NEDDENS (SR 3)
- AG 4** *Die Bedeutung von „ein“ Gott, „ein“ Herr  
Jesus Christus, „eine“ Kirche, „eine“ Taufe (381)*  
mit EKKEHARD HEICKE & DR. SUSANNE SCHENK (BR 4)
- AG 5** *Grund zum Feiern?*  
*Schattenseiten damals und offene Fragen bis heute*  
mit DR. MARIA GOTZEN-DOLD & ELISE MARGARETE EBINGER (Plen.)
- 10.30 **Arbeitsgruppen** – Zweite Runde (mit Kaffee)
- 11.30 **Schlussplenum** *Was feiern wir 2025?*  
mit PROF. DR. MICHAEL PLATHOW & ANNA VIKTORIA VOGELMANN  
(Plenarsaal)
- 12.30 **Reiseseegen**
- 12.45 Mittagessen – Ende der Tagung